

Inhalt

Vorwort	9
DOROTHEA REDEPENNING (HEIDELBERG) Zum Andenken an Gerhard J. Winkler und Detlef Altenburg	13
SIEGHART DÖHRING (BAYREUTH) Metamusik: Idee und Form in Franz Liszts Opernbearbeitungen für Klavier	15
HARTMUTH KINZLER (OSNABRÜCK) Searle 442 – mehr als ein schwierig zu spielender Klavierauszug? Liszts Bearbeitung der <i>Tannhäuser</i> -Ouvertüre – Anmerkungen zur Klavier- und Satztechnik	29
GERHARD KRAMMER (EISENSTADT) Die Jugendoper <i>Don Sanche ou le Château d'amour</i> von Franz Liszt – Aspekte der Entstehungsgeschichte und Ergänzungen zur bisherigen Rezeptionschronologie	73
JONATHAN KREGOR (CINCINNATI) Evolving Infidelity in Liszt's <i>Einzug der Gäste auf Wartburg</i>	85
BRUNO MOYSAN (PARIS) Liszt et la fantaisie sur des thèmes d'opéras : élégance, dandysme et liberté artistique	109
GERHARD J. WINKLER (EISENSTADT) Franz Schuberts Märsche für Klavier vierhändig – für Klavier zu vier Händen bearbeitet von Franz Liszt	127
PETER REVERS (SALZBURG/GRAZ) Liszt – Mozart – Thalberg: Aspekte der Mozartrezeption in den Klaviertranskriptionen und -bearbeitungen Franz Liszts	135

KLAUS ARINGER (GRAZ) Liszt, Allegri und Mozart	153
HARTMUT HEIN (KÖLN) Narrative und performative Strategien in den Klavierbearbeitungen Liszts	167
THOMAS KABISCH (TROSSINGEN) Durch Bearbeitung zum Werk, durch Abweichung zur Identität. Musik als Werk und als soziale Praxis in Liszts Konzept der Bearbeitung	179
DOROTHEA REDEPENNING (HEIDELBERG) Liszts Bearbeitungsprinzipien Oder: was bedeutet die Unterscheidung von Original und Bearbeitung für Liszts Werk?	205
CHRISTA BRÜSTLE (GRAZ) Virtuosität und Interpretation bei Liszt – Performative Konzepte des 19. Jahrhunderts im Lichte der Genderforschung	219
Autorenverzeichnis	233